Bayerischer Antrittsbesuch bei Rosenheimer Landrat

Beitrag

Gemeinsam machten die beiden Landesvorsitzenden Max Bertl vom Bayerischen Trachtenverband und Sebastian Friesinger vom Bayernbund ihren Antrittsbesuch beim neuen Rosenheimer Landrat Otto Lederer. Hauptgrund der Beratungen waren dabei die coronabedingten Änderungen bei der Durchführung von Versammlungen und Tagungen.

Der Bayerische Trachtenverband hat seine heurige Jahrestagung mit Neuwahlen am 10. und 11. Oktober beim Bayerischen Inngau-Trachtenverband in Oberaudorf im Landkreis Rosenheim. „Hierzu haben wir bereits mit den Gastgebern und in Abstimmung mit der Bayerischen Staatskanzlei verschiedene Hygiene-Konzepte erstellt, bis 10. September brauchen wir eine Entscheidung aufgrund der Hotel-Reservierungen für die Delegierten aus den 22 Gauverbänden aus ganz Bayern“ – so Max Bertl, der bereits jetzt die Zusage von Landtagspräsidentin Ilse Aigner und von Staatskanzlei-Leiter Florian Herrmann hat. Auch Otto Lederer hat als Rosenheimer Landrat sein Kommen und seine Unterstützung bei den weiteren Planungen und Vorbereitungen zugesagt. Sebastian Friesinger, derzeit auch kommissarischer Sprecher der Bürgerallianz Bayern (mit 2,2 Millionen Mitgliedern in 24 Traditionsvereinen) wird das Anliegen der Trachtler unterstützen. „Das Problem der Jahrestagungen und Jahresversammlungen haben wir in ganz Bayern zuhauf, erst jüngst galt es für den Oberpfälzer Schützenbund eine Lösung in Abstimmung mit den Ministerien und mit der Staatskanzlei zu finden“ – so Bezirksrat Sebastian Friesinger. Abschließend wünschten Bertl und Friesinger Landrat Otto Lederer für seine verantwortungsvolle Aufgabe alles Gute und sie überreichten ihm als Antritts-Geschenk eine Trachtler-Dokumentation vom Oberen Lechgau.

Foto: Hötzelsperger – von links: Bayernbund-Landesvorsitzender Sebastian Friesinger, Landrat Otto Lederer und Landesvorsitzender Max Bertl vom Bayerischen Trachtenverband.

Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Bayern
2. München-Oberbayern
3. oberaudorf
4. Rosenheim